Lesungen

Suhrkamp Insel

Max Annas, Friedrich von Borries, Nora Bossong, Simone Buchholz, Korbinian Frenzel, Johannes Groschupf, Anna Katharina Hahn, Tessa Hansen, Jörg Hilbert, Derviş Hızarcı, Volker Jarck, Miljenko Jergović, Erling Kagge, Maylis de Kerangal, Anna Kim, Thomas Köck, Melanie Levensohn, Mikołaj Łoziński, Enis Maci, Thomas Meinecke, Sebastian Moll, Jens-Christian Rabe, Julia Reuschenbach, Pascal Richmann, Daniela Seel, Maria Stepanova, Thomas Strässle, Stephan Thome, Maddalena Vaglio Tanet, Roger de Weck

Nora Bossong Reichskanzlerplatz

Roman

Simone Buchholz Nach uns der Himmel

Roman

Anna Katharina Hahn Der Chor

Roman

Tessa Hansen Winterzauber auf dem kleinen Bücherschiff

Roman

Als Hans die Stiefmutter seines Schulfreunds Hellmut Quandt kennenlernt, ahnt er noch nicht, welche Rolle Magda in seinem Leben spielen wird, für ihn persönlich, aber auch Jahre später als fanatische Nationalsozialistin und Vorzeigemutter des »Dritten Reichs«. Noch ist die Weimarer Republik im Aufbruch und Hans in Hellmut verliebt. Doch dann beginnen Hans und Magda eine Affäre, von der sie sich Trost und Vorteile versprechen: Sie will aus ihrer Ehe ausbrechen, er seine Homosexualität verbergen.

Acht Menschen auf einer Insel im Mittelmeer. Ein idyllisches Urlaubsparadies mit traumhaften Buchten, viel Sonne, pittoresker Architektur, Bars und Cafés an jeder Ecke. Konflikte? Einfach vergessen, bitte! Doch etwas stimmt nicht. Die ganze Szenerie wirkt fahl, die Inselbewohner seltsam abwesend.

Und wo sind eigentlich die anderen Passagiere, mit denen die acht im Flugzeug gesessen haben? Endlich wieder offline! Schon vor den Lockdowns war die Probe ihres Frauenchors für Alice, Marie und ihre ältere Freundin Lena der Höhepunkt der Woche. Nachdem sie viel zu lange nur hinter Masken oder gar nicht zusammen singen konnten, erkennen sie deutlich, was sie entbehrt haben. Ihre Freundschaften haben die Pandemie überlebt, allerdings auch ihre Probleme miteinander.

Das kleine Bücherschiff ist eine feste Institution im Hamburger Hafen. Zwischen Stammkunden und Leseempfehlungen ist Katja voll und ganz damit beschäftigt, Miris Hochzeit zu organisieren. Mathis, der Trauzeuge des Bräutigams, funkt ständig dazwischen. Sein nordisch rauer Charme und sein verschmitztes Lächeln ziehen Katja überraschend an. Doch als ein Geheimnis aus der Vergangenheit Katja einholt, gerät sowohl ihre aufkeimende Beziehung zu Mathis als auch das kleine Bücherschiff in Gefahr.









Erscheint am 7. August 2024

Termine

Antje Richers-Görmann Tel. 030/740 744-160 richers@suhrkamp.de

Nora Bossong schreibt Lyrik, Romane und Essays, für die sie mehrfach ausgezeichnet wurde. Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Antje Richers-Görmann Tel. 030/740 744-160 richers@suhrkamp.de

Simone Buchholz wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Deutschen Krimipreis.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Antje Richers-Görmann Tel. 030/740 744-160 richers@suhrkamp.de

Anna Katharina Hahn, geboren 1970, stand mehrfach auf der *Spiegel-*Bestsellerliste.

Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Tessa Hansens Herz schlägt für romantische Komödien und für Hamburg.

Volker Jarck Und später für immer

Roman

Thomas Köck Chronik der laufenden Entgleisungen Melanie Levensohn Der Morgen nach dem Regen Enis Maci Pascal Richmann <mark>Pando</mark>

Roman [Debüt]

Frühling 1945: Es kann nicht mehr lange dauern, bis der Frieden endlich da ist und Johann heimkann zu seiner Braut Emmy und dem Neugeborenen. Als er nahe der Heimat stationiert ist, ergreift er die Chance und desertiert. Er versteckt sich in der Scheune seiner Tante. Da taucht plötzlich Frieda auf. Die beiden führen lange Gespräche über ihre Hoffnungen, über die Liebe zu Emmy, für die Johann alles riskiert. Doch Freundschaft ist Frieda schon bald nicht mehr genug. Johann gerät in Bedrängnis.

Im Herbst 2024 wählt Österreich einen neuen Nationalrat, und der Wahlkampf hat längst begonnen. Thomas Köck führt Buch über die alltäglichen politischen Entgleisungen und kommt mit seinem Protokoll der (sprachlichen) Eskalation kaum noch hinterher. Aber er belässt es nicht bei der Buchführung: Unter Rückgriff auf Fragen nach Klasse, Herkunft und Ökonomie versucht er zu verstehen, wie Österreich zum Prototyp rechter Subjektbildung in Europa werden konnte.

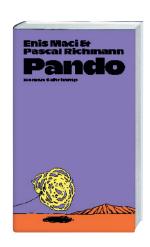
Johanna liebt ihren Job: Für die WHO ist sie immer wieder monatelang in Krisengebieten unterwegs. Doch jedes Mal, wenn sie dann endlich wieder zu ihrer Familie in New York zurückkehrt, fühlt sie sich wie ein Gast im eigenen Zuhause. Ihr Mann Ralph und ihre Tochter Elsa nehmen ihr übel, dass sie sich mehr um andere kümmert als um die eigene Familie.

Als Elsa längst eine erfolgreiche Anwältin ist, begreift sie nach und nach, dass sie ihre Mutter besser verstehen kann, als ihr bewusst war. Pando, das ist eine Klonkolonie der Amerikanischen Zitterpappel, das älteste Lebewesen der Welt. Enis Maci und Pascal Richmann kaufen einen Honda und fahren hin. Sie schauen in unterschiedliche Richtungen und schreiben aufeinander zu. Ihnen begegnen ausgehöhlte Landschaften, widersprüchliche Gründungsmythen, Geschichten, die sich um den Erdball spannen. Pando indes liegt im Sterben. Der Bau einer Landstraße könnte die Verbindung gekappt, aus einem Lebewesen zwei gemacht haben.









Erscheint am 17. September 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Volker Jarck lebt und arbeitet als freier Lektor und Autor in Norddeutschland.

Erscheint am 7. August 2024

Termine

Christoph Ludwig Tel. 030/740 744-162 ludwig@suhrkamp.de

Thomas Köck, geboren 1986 in Steyr, wurde für seine Theatertexte mehrfach ausgezeichnet.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Melanie Levensohn war als Sprecherin der Weltgesundheitsorganisation rund um die Welt im Einsatz.

Erscheint am 17. September 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Pando ist der gemeinsame Debütroman von Pascal Richmann und Enis Maci.

Thomas Meinecke Odenwald

Roman

Daniela Seel Nach Eden

Thomas Strässle Fluchtnovelle

Maylis de Kerangal Weiter nach Osten

Roman

Aus dem Französischen von Andrea Spingler

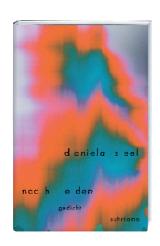
Amorbach im hinteren Odenwald, vor dem Hotel zur Post, in dem Theodor W. Adorno die Sommerfrische zu verbringen pflegte: Hier findet sich Thomas Meinecke mit seinen Romanfiguren zu Forschungszwecken ein. Amorbach, so wird schnell klar, ist auch Adornobach, des exilierten Philosophen Traumort. Der Odenwald bleibt nicht ohne Einfluss auf die Recherchen der Romanfiguren, er ist ein Oden- und ein Märchenwald, ein dunkler deutscher Forst, in dem neben Märchenfiguren auch Räuber auftreten.

In Daniela Seels Lesart hat Eva den Garten Eden bewusst verlassen, »sie wusste, was sie tat, als sie aß«. Sie »entscheidet sich. Für Erkenntnis und Lust. Für Mut.« Durch ihr Handeln wird der Mensch »zum Sterben begabt« und auch »zur Nacht begabt«. Daniela Seels Gedichte denken darüber nach, was das heute für uns bedeuten kann, während sie dem »Licht im Mutterleib« folgen, »dem Licht der Polarnacht verwandt ..., gastlich, unbändig, unbeirrt, möchte ich sagen, vom Tod«.

Erfurt, 1965: Im »Haus der Roten Armee« lernen sich eine Studentin aus der DDR und ein Student aus der Schweiz kennen. Sie verlieben sich ineinander und wollen ein gemeinsames Leben, doch trennt sie der Eiserne Vorhang. Und so suchen sie nach einem Weg für sie in den Westen. Sie bereiten alles minutiös vor, doch als der entscheidende Moment da ist, läuft nichts wie geplant.

Thomas Strässle erzählt von der Macht der Liebe gegen die Übermacht der Systeme. Er erzählt eine wahre Geschichte. Alioscha ist Zwangsrekrut. Zusammen mit zahlreichen anderen russischen jungen Männern befindet er sich in der transsibirischen Eisenbahn. Seit er den Zug bestiegen hat, ist er entschlossen zu desertieren, doch wird er es allein nicht schaffen. Mitternachts auf den schmalen Gängen trifft er auf Hélène. Sie sprechen keine gemeinsame Sprache, und doch scheint es eine geheimnisvolle Verbindung zwischen den beiden zu geben. Doch wie soll sie, die selber auf der Flucht ist, ihm helfen?









Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Christoph Ludwig Tel. 030/740 744-162 ludwig@suhrkamp.de

Thomas Meinecke, ist Schriftsteller, Musiker. Mitbegründer der Band F.S.K. und DJ.

Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Isabel Carstensen Tel. 030/740 744-161 carstensen@suhrkamp.de

Daniela Seel, geboren 1974, lebt als Autorin, Übersetzerin und Verlegerin von kookbooks in Berlin.

Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Isabel Carstensen Tel. 030/740 744-161 carstensen@suhrkamp.de

Thomas Strässle, geboren 1972, ist Präsident der Max Frisch-Stiftung an der ETH Zürich. Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Maylis de Kerangal, geboren 1967, zählt zu den einflussreichsten Gegenwartsautorinnen Frankreichs.

Miljenko Jergović Das verrückte Herz

Sarajevo Marlboro remastered Erzählungen Aus dem Serbokroatischen von

Brigitte Döbert

Humor erzählt Jergović vom täglichen Überleben in der Belagerung und von den Schrecken des Krieges, von Hunger, Angst und den kleinen Gesten der Solidarität. Die Atmosphäre der Kriegsjahre erscheint so plastisch wie das unzerstörbare Leben darin - meisterhafte Erzählungen von der Menschlichkeit, die sich am Nullpunkt behauptet.

Das verrückte Herz ist der Nachfolge- und Zwillingsband zu *Sarajevo Marlboro*, mit 29 neuen Erzählungen aus dem belagerten Sarajevo.

Mikołaj Łoziński Stramer

Ein Familienroman

Aus dem Polnischen von Renate Schmidgall

Maria Stepanova Maddalena Der Absprung

Roman

Aus dem Russischen von Olga Radetzkaja

Vaglio Tanet In den Wald

Roman

Aus dem Italienischen von Annette Kopetzki

Zugewandt, voller Traurigkeit und Die winzige Wohnung in der Goldhammerstraße platzt aus allen Nähten: Nathan Stramer, seine Frau Rywka und ihre sechs Kinder schlagen sich so durch. Nathan hat sein Glück zu Beginn des Jahrhunderts in New York gesucht und ist nach einigen erfolglosen Jahren wieder nach Galizien zurückgekehrt. Sein Geschäftssinn ist so ungebrochen wie trügerisch – Tausende Kerzen, leider ohne Dochte, dann der Wagen voll Kolophonium, wie hätte er

Die Schriftstellerin M. bricht Richtung Dänemark auf - ein Festival hat sie eingeladen. Die Reise ist voller Pannen: Auf dem Bahnhof in F. wartet niemand, der Akku ist leer. der Kontakt zu den Veranstaltern abgebrochen.

Statt in Hektik zu verfallen, erfüllt die neue Lage sie mit Erleichterung. Ins Fremdsein verliebt, durchstreift M. die Stadt und stößt auf einen Zirkus, der sie für den Trick der »zersägten Jungfrau« engagiert. Man verabredet sich für den nächsten Morgen, um weiterzuziehen ... Eines Morgens verschwindet die Lehrerin im Wald. Während das Klassenzimmer leer bleibt und ihre Verwandten Straßen und Bäche absuchen, scheint sie immer mehr mit der sie umgebenden Natur zu verschmelzen. Sie muss um alles in der Welt den tragischen Tod ihrer Lieblingsschülerin vergessen, der sie in den Wald trieb.

Hinter den geschlossenen Fensterläden und in den Straßen des piemontesischen Ortes Biella ist man unterdessen ratlos: Was ist mit Silvia geschehen? Und wer ist sie wirklich?

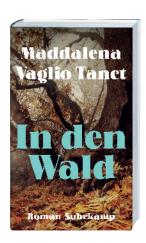




ahnen können, dass es so wenige

Geiger gibt in Tarnów?





Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Miljenko Jergović lebt als freier Schriftsteller in Zagreb und ist als politischer Kolumnist tätig.

Erscheint am 7. August 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Mikołaj Łoziński, geboren 1980, gilt als einer der wichtigsten polnischen Autoren seiner Generation.

Erscheint am 17. September 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Maria Stepanova ist die international erfolgreichste russische Dichterin der Gegenwart.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Maddalena Vaglio Tanet veröffentlichte Gedichte und Kinderbücher. In den Wald ist ihr Debütroman.

Friedrich von Borries Architektur im Anthropozän

Eine spekulative Archäologie

Derviş Hızarcı Zwischen Hass und Haltung

Was wir als Migrationsgesellschaft lernen müssen

Erling Kagge Mein Nordpol

Eine Biografie

Aus dem Norwegischen von Ebba D. Drolshagen

Sebastian Moll Das Würfelhaus

Mein Vater und die Architektur der Verdrängung

Friedrich von Borries nimmt in seinem neuen Buch die Perspektive zukünftiger Archäolog:innen ein, die sich auf die Suche nach den charakteristischen Architekturen unserer Zeit machen. In seiner spekulativen Archäologie zeichnet er dabei auch ein Psychogramm fortgeschrittener Industriegesellschaften. Und er wagt einen Ausblick auf eine Architektur, bei der nicht länger allein der Mensch und seine Bedürfnisse im Mittelpunkt stehen.

Als Vorsitzender der Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus erlebt Derviş Hızarcı das, was nach den Ereignissen des 7. Oktober in Deutschland in Gang gesetzt wird, aus einer besonderen Perspektive. Seit Jahren kämpft er für gelebte Vielfalt. Nun drohen wieder die altbekannten Gefahren: Vereinfachungen, Anschuldigungen, das Auslagern der Schuld, die gedankenlose Ausgrenzung seitens der Mehrheit. Wieder muss er sich stellvertretend für so viele einen Weg bahnen zwischen Hass und Haltung.

Zum siebten Geburtstag bekam Erling von seinen Eltern einen Globus. Er drehte ihn, drehte und schaute auf Länder und Meere, bis sein Blick am obersten Punkt hängen blieb. Das war, inmitten einer blaugrauen Fläche, der Nordpol. Konnte man dort hinreisen? Und wer reiste dort hin? Erling Kagge hat seine eigene Biografie des Nordpols verfasst. Es ist eine höchst persönliche, philosophische, klimapolitische, lehrreiche - und vor allem spannende - Annäherung an den einen unvergleichlichen Ort.

Als Sebastian Molls Vater in den 60er Jahren ein Zuhause für seine Familie baute, verband er damit eine Hoffnung: die Vergangenheit vergessen. Als Angehöriger der Flakhelfergeneration hatte er Nazi-Indoktrinierung und Kriegstrauma erfahren. Mit dem Bau eines Reihenhauses im Süden Frankfurts vollzog er diesen Neuanfang architektonisch, zudem prägte er als Städteplaner einer Wohnungsbaugesellschaft den Neuaufbau seiner Heimat und trieb so eine Architektur der Verdrängung voran, die bis heute die deutschen Städte prägt.









Erscheint am 13. November 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Friedrich von Borries ist Architekt und Professor für Designtheorie und kuratorische Praxis.

Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Derviş Hızarcı leitet seit 2015 als Vorstandsvorsitzender die Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus. Erscheint am 8. Januar 2025

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Erling Kagge ist Verleger, Autor, Jurist, Bergsteiger, Kunstsammler, Vater von drei Töchtern.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 lenkersdorf@suhrkamp.de

Sebastian Moll, geboren 1964, arbeitet als Korrespondent für deutsche Print- und Audio-Medien.

Jens-Christian Rabe Komisch

Satire, Comedy und der Ernst der Lage

Julia Reuschenbach Korbinian Frenzel Defekte Debatten

Warum wir als Gesellschaft besser streiten müssen

Stephan Thome Schmales Gewässer, gefährliche Strömung

Über den Konflikt in der Taiwanstraße

Roger de Weck Das Prinzip Trotzdem

Warum wir den Journalismus vor den Medien retten müssen

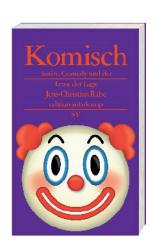
Satire ist zur einflussreichsten Kunst unserer Zeit geworden. Die vermeintlichen Hofnarren werden zu gar nicht mehr so heimlichen Co-Herrschern. Komiker gehen in die Politik oder prägen die öffentlichen Debatten. Gleichzeitig wechselt ein Teil der Szene das politische Vorzeichen. War der Tabubruch nicht einmal das Markenzeichen linker Kunst? Bringen liberalere Zeiten automatisch regressivere Formen der Provokation hervor?

Aus beteiligter Expertensicht analysieren die Politikwissenschaftlerin Julia Reuschenbach und der Radiojournalist Korbinian Frenzel unsere Debattenfähigkeit. Sie ordnen ein Tableau aus unterschiedlichsten Stakeholdern, sie untersuchen wer, welchen Illusionen zum Opfer fällt. An welchen Defekten das Diskurssystem krankt, welche neuartigen Herausforderungen sich stellen. Um schließlich einen Ausweg aus der Misere zu skizzieren, um Ideen, Lösungen, konkrete Handlungsvorschläge einzubringen.

Es ist ein Konflikt, der die Welt in Atem hält: Die kommunistische Führung in Peking betrachtet Taiwan als »abtrünnige Provinz«, die mit dem Mutterland vereinigt werden muss. Taipeh wiederum will seine faktische Unabhängigkeit und die hart erkämpfte Demokratie bewahren. Nirgendwo ist eine direkte Konfrontation der beiden Supermächte wahrscheinlicher als in der Taiwanstraße.

Stephan Thome beleuchtet die Hintergründe dieses Konflikts, die in der medialen Berichterstattung meist zu kurz kommen.

Autoritäre Populisten trumpfen auf. Desinformation und Fake News grassieren. Und der Journalismus, der dem wehren sollte? Er kommt aus der Krise nicht heraus. Es gibt zwar mehr Medien, aber immer weniger Mittel für den Journalismus. Verlage wollen ihre Einbußen wettmachen, indem sie noch mehr laute Meinungen und Soft-Themen bringen. Doch die »Boulevardigitalisierung« nützt just den Populisten, die sich derselben Stilmittel bedienen: Zuspitzung, Skandalisierung, Aufregung.









Erscheint am 22. Oktober 2024

Termine

Leonie Hohmann Tel. 030/740 744-164 hohmann@suhrkamp.de

Jens-Christian Rabe, geboren 1977, ist seit 2007 Redakteur im Feuilleton der *Süddeutschen Zeitung*.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Ines Lenkersdorf Tel. 030/740 744-163 Ienkersdorf@suhrkamp.de

Julia Reuschenbach ist Politikwissenschaftlerin. **Korbinian Frenzel** moderiert u.a. *Studio 9 der Tag mit*.

Erscheint am 4. September 2024

Termine

Antje Richers-Görmann Tel. 030/740 744-160 richers@suhrkamp.de

Stephan Thome, geboren 1972, ist Schriftsteller und Übersetzer. Er lebt in Taipeh.

Erscheint am 8. Oktober 2024

Termine

Leonie Hohmann Tel. 030/740 744-164 hohmann@suhrkamp.de

Roger de Weck war u.a. *ZEIT*-Chefredakteur und Generaldirektor des Schweizer Radios und Fernsehens.

Max Annas Tanz im Dunkel Thriller

Johannes Groschupf Skin City Thriller

Jörg Hilbert Als die Maus nicht wusste, wo sie war

Ab 3 Jahren

Anna Kim Die Allianz der 3½ auf Schatzsuche

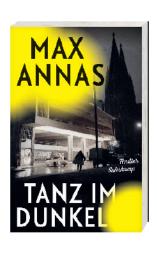
Ab 8 Jahren

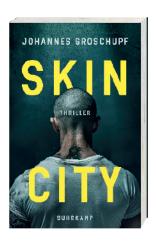
Köln, 1959: Adi, Hagen und Gisela verfolgen Salz, den Mann, mit dessen BMW ihr Freund überfahren worden ist. Dass Salz' Sohn Hakenkreuze an Wände pinselt, irritiert sie sehr, noch mehr aber das Desinteresse der Polizei. Zur gleichen Zeit lauert Reinhard Clausen Salz auf. Er wundert sich über die Jugendlichen, denn der Mann steht auf seiner Liste. Er hatte damals den ersten Stein ins Schaufenster des elterlichen Bekleidungshauses geworfen, in jener Nacht im November.

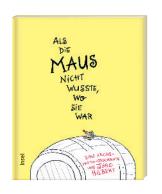
Der Dienst im Außenbezirk sollte Ruhe in das Leben der Kriminalpolizistin Romina Winter bringen. Doch georgische Einbrecher nehmen sich die Stadtvillen in Dahlem und Lichterfelde vor. Jacques Lippold wird aus dem Gefängnis entlassen. Jetzt will er sich als Finanzberater etablieren. Und er hat noch eine alte Rechnung zu begleichen. Koba hat mit seinen Jungs aus Tiflis gut zu tun in der Berliner Peripherie. Eigentlich träumt er von Kanada. Doch dann greift er in ein zerschlagenes Fenster ...

Die kleine Maus findet sich an einem seltsamen Ort wieder – wie ist sie in dieses große Holzhaus gekommen, das so komisch wackelt? Sie macht sich auf die Suche und trifft dabei auf viele andere Tiere, auf Katzen, Wildschweine, auf Affen und Löwen und viele andere, die ihr alle nur sagen: Das Haus gehört dem Mann mit Bart. Doch wer ist dieser Mann, und wo versteckt er sich?

Ein Bilderbuch zum Entdecken, Vorlesen, zum Mitreimen und Nachmachen. Feli muss die Sommerferien bei ihrer Tante in dem kleinen Dorf Würmla verbringen. Wie langweilig, denkt sie zuerst. Immerhin ist ihr Roboterdackel Frankenstein dabei. Während sie die Villa ihrer Tante erkunden, stoßen sie auf einen großen, alten Schrank. Darin verbirgt sich ein geheimer Zugang zu einem Detektivbüro. Und sie erwartet prompt der erste Fall: Der Junge Jojo braucht Hilfe, denn aus dem Museum wurde eine wertvolle Miniaturpyramide gestohlen und Jojos Mutter wird verdächtigt!









Erscheint am 8. Januar 2025

Termine

Isabel Carstensen Tel. 030/740 744-161 carstensen@suhrkamp.de

Max Annas schreibt Krimis, die mehrfach mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet wurden. Erscheint am 18. Februar 2025

Termine

Isabel Carstensen Tel. 030/740 744-161 carstensen@suhrkamp.de

Johannes Groschupf wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u.a. dem Deutschen Krimipreis. Erscheint am 17. September 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Jörg Hilbert, geboren 1965, ist Illustrator und Autor zahlreicher Kinderbücher. Er lebt in Essen. Erscheint am 4. September 2024

Termine

Andrea Cisnado-Schultheis Tel. 030/740 744-165 cisnado@suhrkamp.de

Anna Kim erhielt zahlreiche Stipendien und Preise, u.a. den Literaturpreis der Europäischen Union.